

**Beschlussempfehlung  
an die Stadtverordnetenversammlung**

11. Dezember 2018  
1 von 2

**Grünsatzung der Stadt Kassel**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des  
Stadtverordneten Andreas Ernst  
- 101.18.1112 -

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Völler

**Gemeinsamer Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Kassel prüft die Möglichkeiten und Grenzen der  
Erstellung einer städtischen Satzung zum Stadtgrün. Er erstellt auf der  
Grundlage der Prüfergebnisse eine Grünsatzung für das Stadtgebiet Kassel.

Die Prüfung soll folgende Aspekte umfassen:

- Definition der Zielsetzungen einer städtischen Grünsatzung
- fachlicher Rahmen einer Grünsatzung
- rechtliche Grundlagen für mögliche Regelungsinhalte und räumliche Bezüge  
einer städtischen Grünsatzung
- Einflussmöglichkeiten auf die Gestaltung und Begrünung privater  
Grundstücke außerhalb der Regelungen einer Grünsatzung
- Einbeziehung öffentlicher und privater Flächen
- mögliche Regelungen einer Grünsatzung im Zusammenhang mit Inhalten  
sonstiger kommunaler Satzungen, wie Bebauungsplänen
- Verfahren zur Erstellung einer Grünsatzung
- Fördermöglichkeiten zum Stadtgrün (öffentlich/ privat)

Der Ausschuss für Umwelt und Energie fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne

Ablehnung: CDU, AfD

Enthaltung: Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten  
den

**Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu  
fassen:

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des  
Stadtverordneten Andreas Ernst betr. Grünsatzung der Stadt Kassel, 101.18.1112,  
wird **zugestimmt**.

➤ **Änderungsantrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Kassel prüft die Möglichkeiten und Grenzen der Erstellung einer städtischen Satzung zum Stadtgrün **und berichtet darüber im Ausschuss. Auf Basis der Beratung im Ausschuss und** der Prüfergebnisse **erstellt er** eine Grünsatzung für das Stadtgebiet Kassel.

Die Prüfung soll folgende Aspekte umfassen:

- Definition der Zielsetzungen einer städtischen Grünsatzung
- fachlicher Rahmen einer Grünsatzung
- rechtliche Grundlagen für mögliche Regelungsinhalte und räumliche Bezüge einer städtischen Grünsatzung
- Einflussmöglichkeiten auf die Gestaltung und Begrünung privater Grundstücke außerhalb der Regelungen einer Grünsatzung
- Einbeziehung öffentlicher und privater Flächen
- mögliche Regelungen einer Grünsatzung im Zusammenhang mit Inhalten sonstiger kommunaler Satzungen, wie Bebauungsplänen
- Verfahren zur Erstellung einer Grünsatzung
- Fördermöglichkeiten zum Stadtgrün (öffentlich/ privat)

Der Ausschuss für Umwelt und Energie fasst bei

Zustimmung: AfD, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne

Enthaltung: --

den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Änderungsantrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten zum gemeinsamen Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Andreas Ernst betr. Grünsatzung der Stadt Kassel, 101.18.1112, wird **abgelehnt**.

Eva Koch  
Vorsitzende

Cenk Yildiz  
Schriftführer